

Lotto no.: L253418

Nazione/Tipo: Europa

Collezione Europa, con 19 buste numismatiche con moneta, su album.

Prezzo: 35 eur

[[Vai al sito www.matirafil.com](http://www.matirafil.com)]



Foto nr.: 2



Foto nr.: 3



Münz-Briefe



aus
aller Welt

Monaco

Geschichte/Politik

Monaco wurde schon im 5. Jahrhundert vor Christus von den Phöniziern als Hafensiedlung gegründet, war später von Griechen und dann von Römern besetzt. Im Mittelalter wurde Monaco zunächst von den Handelsherren in Genua beherrscht. 1297 kam es in den Besitz der Herrscherfamilie Grimaldi, die noch heute das Fürstentum regiert. Die Grimaldis verbündeten sich meist mit Frankreich. 1865 wurde mit dem großen Nachbarland eine Zollunion geschlossen, und 1911 folgte ein Vertrag, der besagt, daß beim Ausster-

ben der Grimaldis das Fürstentum unter französisches Protektorat fällt. Nach der Verfassung von 1962 ist Monaco eine erbliche konstitutionelle Monarchie. Staatsoberhaupt und Regierungschef ist der Fürst, seit 1949 Rainer III. Die Gesetzgebung wird

bestätigt durch den Nationalrat. Außenpolitisch wird das Land durch Frankreich vertreten. Das staatliche Bildungssystem ist nach französischem Vorbild organisiert. Eine Wehrpflicht besteht nicht, da Monaco keine Armee, sondern nur eine Garde besitzt.



Foto nr.: 4



Foto nr.: 5



Foto nr.: 6



Foto nr.: 7



Foto nr.: 8



Foto nr.: 9



Foto nr.: 10



Foto nr.: 11



Foto nr.: 12



Foto nr.: 13



Foto nr.: 14



Foto nr.: 15



Foto nr.: 16



Foto nr.: 17



Foto nr.: 18



Foto nr.: 19



Münz-Briefe



aus
aller Welt

Griechisch Zypern

Geschichte / Politik

Zypern hat eine außerordentlich wechselvolle Geschichte. Nach der Unterwerfung durch die Ägypter um 1500 vor Christus kam es vom 13. Jahrhundert vor Christus an zur Einwanderung griechischer Achäer. In den folgenden Jahrhunderten herrschten Phönizier, Assyrer, Ägypter und Perser. Es folgten Einfälle der Araber und der Kreuzritter. Dann kam die Insel an Venedig und 1571 zum Osmanischen Reich. 1878 traten die Türken Zypern an Großbritannien ab, 1925 wurde es

Kronkolonie. Ab 1927 forderten zypriotische Patrioten die Eonis, den Anschluß an Griechenland. Die Nationalorganisation zypriotischer Kämpfer EOKA nahm 1955 unter General Grivas den Guerilla-Kampf gegen die Briten auf. Die Führung der griechischen Zyprioten hatte Erzbischof Makarios inne. Als die Insel 1960 die Unabhängigkeit erlangte, wurde Makarios Staatspräsident. Aber der Zypernkonflikt sollte erst beginnen. Immer wieder kam es zu Auseinandersetzungen zwischen dem griechischen und türkischen Bevölkerungsteil. 1964 wurden UNO-Truppen ins Land geschickt, und 1967 konnte ein Krieg zwischen Griechenland und der Türkei nur knapp vermieden werden. Höhepunkt des Konflikts war der Einmarsch türkischer Truppen 1974 und die Besetzung des nördlichen Teils der Insel.



Foto nr.: 20

